

Stadt Troisdorf

04.06.2020

An alle
Mitglieder des

Ausschusses für Kultur und Städtepartnerschaft

nachrichtlich
an alle Stadtverordneten

Nachtrag zur

Einladung zur Sitzung des

NR. 2020/3

Ausschusses für Kultur und Städtepartnerschaft

Sitzungstermin **Donnerstag, 04.06.2020, 18:00 Uhr**
Sitzungsort **Sitzungssaal A, EG**
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

Mit der Bitte um Berücksichtigung folgender Nachträge für die Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

10 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW vom 05. April 2020 **2020/0403/1**
hier: Offener Bücherschrank für den Stadtteil Oberlar

Horst-Peter Jung
Vorsitzende/r

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: III/45-KV

Datum: 03.06.2020

Vorlage, DS-Nr. 2020/0403/1

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaft	04.06.2020			

Betreff: Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW vom 05. April 2020
hier: Offener Bücherschrank für den Stadtteil Oberlar

Beschlussentwurf:

Der Kulturausschuss bittet die Verwaltung, einen weiteren offenen Bücherschrank im Ortsteil Troisdorf-Oberlar aufzustellen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Haushaltsjahr: 2021
Sachkonto/Investitionsnummer: -
Kostenstelle/Kostenträger: -
Gesamtansatz:0,00 €
Verbraucht:0,00 €
Noch verfügbar:0,00 €
Bedarf der Maßnahme:.....9.300,00 €
Erträge:.....0,00 €
Jährliche Folgekosten:.....0,00 €

Bemerkung:

Sachdarstellung:

Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

Die Bücherschränke in den Ortsteilen Spich und Sieglar sowie im Foyer des Rathauses und in der Fußgängerzone werden gut angenommen.

Mit Eingang vom 25. Mai 2020 wurde zusätzlich von der AWO Troisdorf-Oberlar e.V. ein Antrag auf einen Bücherschrank für Troisdorf-Oberlar gestellt (siehe Anlage 2).

Es sollte daher versucht werden, einen weiteren Bücherschrank für die Ortschaft Oberlar aus den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln zu finanzieren.

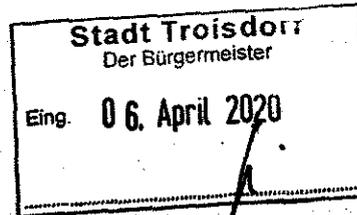
In Vertretung

Horst Wende
Beigeordneter und Stadtkämmerer

05.04.2020

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Kölner Str. 176

53840 Troisdorf

**Bürgerantrag****hier: Offener Bücherschrank für den Stadtteil Oberlar**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantrage ich bzw. bitte ich um die Aufstellung eines Offenen Bücherschranks in Oberlar.

Begründung: Die Offenen Bücherschränke dienen dazu, Bücher kostenlos, anonym und ohne jegliche Formalitäten zum Tausch oder zur Mitnahme anzubieten und erfreuen sich allgemeiner Beliebtheit. Deshalb sollte dieses Angebot nicht nur für die Bürgerinnen und Bürger in Troisdorf-Mitte, Sieglar, Spich und Bergheim, sondern auch in Oberlar verfügbar sein.

Als Standort schlage ich den Oberlarer Platz vor. Er ist zentral gelegen, leicht erreichbar und öffentlich zugänglich. Bei Bedarf wäre ich auch bereit, die Patenschaft für den Bücherschrank in Oberlar zu übernehmen und die erste Bestückung mit gut erhaltenen Büchern vorzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage

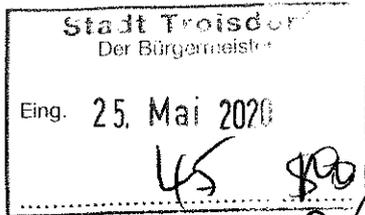
• federführendes Dezernat/Amt
(Voriagenersteller)

• sonstige beteiligte Dez./Ämter
(Stellungnahme an federführendes Amt)

• folgenden OE's z.K.

• Ausschuß/Rat (Schriftführung)

III 45 ✓
L10A
L310A
Rat / Schriftf. RB



Troisdorf - Oberlar e.V.

AWO Oberlar e.V. • Landgrafenstr. 50 • 53842 Troisdorf

Stadt Troisdorf
Bürgermeister der Stadt Troisdorf
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

AWO Troisdorf-Oberlar e.V.
Landgrafenstr. 50
53842 Troisdorf

☎ +49 2241 9451628
✉ vorstand@awo-ober.de

Troisdorf, 19.05.2020

Antrag der AWO-Oberlar zur Aufstellung eines öffentlichen Bücherschranks in Oberlar

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beantragen für den Ortsteil Oberlar die Aufstellung eines öffentlichen Bücherschranks. Die Betreuung des Schrankes würde durch die AWO Oberlar gewährleistet.

Ein öffentlicher Bücherschrank ist eine gute Sache, wie man an den anderen Standorten in den Stadtteilen Sieglar, Bergheim und Innenstadt, Kölner Straße beobachten kann. Durch die offenen Bücherschränke werden auch Menschen zum Lesen animiert, die nicht in die Bücherei gehen. Außerdem stellen viele Leser ihre Taschenbücher für andere Menschen zum Lesen zur Verfügung, anstatt sie dem Altpapier zu zuführen.

Als Standort schlagen wir den Oberlarer Platz (Nähe Brunnen und Bushaltestelle) vor.

Mit freundlichen Grüßen


Birgit Biegel
Vorsitzende